



Weihnachten 2024

FROHE WEIHNACHTEN!

Raiffeisen entdecken I

Neu auf unserer Webseite

www.raiffeisen-gesellschaft.de – die Rubrik Service! Das Angebot ist reichhaltig: Buchtipps und Videos, Masterpräsentation und Wanderausstellung, Links und – als besondere Fundgrube – weitsichtige Original-Zitate von Friedrich Wilhelm Raiffeisen. Also: Purer Service – mit vielen Anregungen, Materialien und Hinweisen, welche die Genossenschaftsidee in den Mittelpunkt rücken. Einfach inspirieren lassen!



Raiffeisen entdecken II

Vom 10. bis 12. Oktober 2025 ist es wieder so weit: Das fünfte Raiffeisen-Camp findet statt. Erneut aufgelegt für rund 40 Nachwuchskräfte von zahlreichen Unternehmen und Organisationen aus der genossenschaftlichen Welt, in Deutschland und in Österreich. Mit Stationen u. a. in Frankfurt a. M. (die Stadtrundfahrt der anderen Art), Hamm / Sieg (das Deutsche Raiffeisenmuseum) und Montabaur (die Akademie Deutscher Genossenschaften). Im ersten Quartal 2025 starten wir mit der Ausschreibung.



Welt der Genossenschaften I

2025 zum zweiten Mal (nach 2012) im Kalender: das Internationale Jahr der Genossenschaften. Dazu ist hierzulande vieles in der Pipeline, die genossenschaftlichen Akteure planen emsig und sind im weltweiten Schulterschluss mit dabei. Nachdem die Raiffeisen-Gesellschaft 2016 – gemeinsam mit der Deutschen Hermann-Schulze-Delitzsch-Gesellschaft – für die Auszeichnung der Genossenschaftsidee zum Immateriellen Kulturerbe der Menschheit gesorgt hat, tragen wir weiterhin zum Gelingen bei: Unser Vorstandsmitglied Thomas Mende war mit einem Video-Grußwort beim Weltkongress der Genossenschaften Ende November 2024 in New Delhi vertreten und – ebenfalls gemeinsam mit den „Delitzschern“ – haben wir uns an Politiker in Ländern und im Bund gewandt und um mehr „Scheinwerferlicht“ für die Genossenschaftsidee geworben.



International Year of Cooperatives
Cooperatives Build a Better World

Welt der Genossenschaften II

Was das im Herbst 2024 beschlossene 4. Bürokratieentlastungsgesetz für Genossenschaften bedeutet und warum die genossenschaftliche Rechtsform eine Stärkung erfahren hat – darüber informiert der Deutsche Genossenschafts- und Raiffeisenverband (DGRV) u. a. **HIER**



Wir wünschen Ihnen von Herzen ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes und glückliches Jahr 2025.

Ihr Vorstand der Deutschen Friedrich-Wilhelm-Raiffeisen-Gesellschaft e. V.

Dr. Ralf Kölbach (Vors.) • Johannes Koch (stellv. Vors.)
Christoph Kempkes • Katharina Koch • Martin Leis
Dr. Stefan Mai • Thomas Mende • Boris Nannt
Freyja Schumacher

www.raiffeisen-gesellschaft.de





2.5.2025, Dresden: Genossenschaftsidee leben!

Anfang Mai 2025 freut sich Dresden auf viele Genossenschaftsfans – bei der Fortsetzung der gemeinsamen Tagungsreihe von Schulze-Delitzsch- und Raiffeisen-Gesellschaft unter dem Motto „Genossenschaftsidee leben!“. Am 2. Mai (ein Frei- und ein Brückentag!) beginnt das Programm um 10 Uhr im Dresdner Landhaus – dort tagten einst die sächsischen Landstände, heute begrüßt hier u. a. das Stadtmuseum Dresden seine Besucher.

Das Thema der Tagung an der Elbe: „Genossenschaften: Ideengeber für gelebte Nachhaltigkeit und Demokratie“. Als Referenten werden u. a. erwartet Prof. Dipl.-Ing. Timo Leukefeld (er lehrt u. a. an der

Bergakademie Freiberg in puncto nachhaltige Energie), Erik Christiansen (er weiß alles über Energiegenossenschaften in Dänemark) und Andreas Mair am Tinkhof vom Raiffeisenverband Südtirol.

➔ **HIER** ein Blick auf das Programm mit den Details

➔ Eine Tagungsgebühr wird nicht erhoben
Anmeldungen bitte hier: info@raiffeisen-gesellschaft.de
Wir freuen uns auf das Wiedersehen!

Am 1. Dezember vor 175 Jahren...

... gründete Friedrich Wilhelm Raiffeisen, gemeinsam mit rund 60 Bürgern, den „Flammersfelder Hilfsverein“ (was kein Druckfehler ist...) – ein weiterer Grundstein für die Genossenschaftsidee und ihren später weltweiten Siegeszug war gelegt. Jetzt war Zeit für die Jubiläumsfeier des historischen Geschehens. Am 1. Adventssonntag 2024 gab es im frisch renovierten Bürgerhaus Flammersfeld zum Auftakt bewegende Bilder aus der Raiffeisen Grundschule (Motto: „Hey Raiffeisen, was geht ab?!“). Anschließend begrüßten Bürgermeister Fred Jüngerich und Landrat Dr. Peter Enders die rd. 100 Gäste.

Sie alle erfuhren, wie Lernerinnen und Lehrer am Raiffeisen-Campus Hand in Hand Genossenschaft machen, und gingen mit Dr. Ralf Kölbach auf genossenschaftlich-gesellschaftliche Heimat- und Welttour. Mit den Raiffeisen-Botschafterinnen Julie Georgis und Anette Neitzert spazierte man (virtuell) durchs benachbarte Raiffeisenhaus und der Flammersfelder Pfarrer Karsten Matthis wusste mehr über die christlichen Wurzeln von Friedrich Wilhelm Raiffeisen. Zum Finale großer Jubel für die heimische Bartelsbühne und ihre Zeitreise ins 19. Jahrhundert. Dazu Musikgenuss mit Chorussal und Weinproben mit der Winzergenossenschaft Mayschoß-Altenahr.

Wahrlich ein runder Nachmittag, an dem der genossenschaftliche Spirit nur so wehte. ■



3 Fragen an...

Sven Steingraber, Volksbank Nottuln eG
Niederlassungsleiter Buldern



Ich bin gerne Mitglied bei der Raiffeisen-Gesellschaft, weil ...

... sie mir das optimale Forum bietet, sich über Veränderungen und Entwicklungsprozesse in der genossenschaftlichen Familie zu informieren. Und das gewissermaßen „hierarchieübergreifend“, im Austausch auf Augenhöhe. Zugleich gibt sie mir die Möglichkeiten, mich bei einzelnen, mir wichtigen Themen sich zu engagieren. In der Raiffeisen-Gesellschaft treffe ich auf gleichgesinnte Menschen, denen die genossenschaftlichen Werte genauso am Herzen liegen wie mir. Die Herausforderung, diese Werte sowohl in meiner Arbeits- als auch Freizeitwelt erlebbar werden zu lassen, das ist meine Motivation.

Wenn es Genossenschaften noch nicht gäbe, müsste man sie erfinden, denn ...

... nur mit Genossenschaften besteht die einzigartige Möglichkeit, eine bestimmte Gruppe durch einen Zusammenschluss mit dem nachhaltigen Prinzip der „Hilfe durch Selbsthilfe“ sozial, intergenerativ und wirtschaftlich zu fördern und zu unterstützen.

Mit Friedrich Wilhelm Raiffeisen als Person verbinde ich ...

... einen Menschen, der als Pionier im Genossenschaftswesen durch seine christlich-sozialen Reformansätze seiner Zeit voraus war und wichtige Meilensteine in der Entwicklung der „Raiffeisen-Genossenschaften“ gesetzt hat. ■



Buldern mit seinen

rd. 6.000 Einwohnern gehört zur Stadt Dülmen. Von dort sind es ca. 30 Autominuten bis Münster (mit dem Fahrrad, das hier viele nutzen, kann es per E-Bike in etwas mehr als einer Stunde klappen). In Buldern leitet Sven Steingraber den Standort der Volksbank Nottuln. Aktuell zu Gast:

die Wanderausstellung der Raiffeisen-Gesellschaft (unser Foto). Sie steht sprichwörtlich im Mittelpunkt, wenn zum Jahresanfang 2025, genauer am 5. Januar, der traditionelle Neujahrsempfang der Ortsgemeinschaft Buldern in der Volksbank-Geschäftsstelle stattfindet. Wir wünschen einen guten Start ins neue Jahr!

Apropos Wanderausstellung: Für 2025 sind noch Termine frei – wer Interesse an der kostenlosen Leihe hat und mit Hilfe der „Tafeln“ über Friedrich Wilhelm Raiffeisen und die Arbeit „seiner“ Gesellschaft informieren will: Bitte kurze Mail an info@raiffeisen-gesellschaft.de schreiben und wir besprechen alle weiteren Details. ■

SCHLUSSTEIN

Als **DIE ZEIT** vor kurzem meldete: „Fast 80 Prozent der Jugendlichen und jungen Erwachsenen wünschen sich mehr Unterricht zu Wirtschaftsthemen in der Schule“ und auf die Ergebnisse einer Bertelsmann-Studie verwies, konnten wir bei der Raiffeisen-Gesellschaft sagen: Siehste! Denn genau das – also „mehr Wirtschaft in der Schule“ – gehört seit langem zu unserem Appell, meist gemeinsam mit dem Vorstand der Deutschen Hermann-Schulze-Delitzsch-Gesellschaft formuliert. Die Kultusministerkonferenz weiß das und Politiker in Bund



Der Vorstand der Raiffeisen-Gesellschaft freut sich, wenn Sie uns anregen, ergänzen oder antreiben wollen.

Schreiben Sie bitte an:

➔ info@raiffeisen-gesellschaft.de

Helpen Sie uns beim Mitglieder werben – den Mitgliedsantrag finden Sie auf unserer Homepage in der Rubrik „Mitglied werden“:

www.raiffeisen-gesellschaft.de

IHR KONTAKT ZU UNS

Deutsche Friedrich-Wilhelm-Raiffeisen-Gesellschaft e. V.
c/o Westerwald Bank eG Volks- und Raiffeisenbank
Neumarkt 1-5 · 57627 Hachenburg

Telefon: 02662 961220

Telefax: 02662 961210

E-Mail: info@raiffeisen-gesellschaft.de

Internet: www.raiffeisen-gesellschaft.de



Aus Gründen der Lesbarkeit werden in diesem Newsletter meist die männlichen Formen gewählt. Nichtsdestoweniger beziehen sich die Angaben auf Angehörige aller Geschlechter. Vielen Dank für Ihr Verständnis.

und Ländern ebenso. Wie es im Übrigen ganz praktisch klappen kann, zeigt einmal mehr der Raiffeisen-Campus in Dernbach: In der Jahrgangsstufe 9 gibt's den Wirtschaftskurs, dazu die Praxis in einer Schülergenossenschaft und wer dranbleiben will, wird später Vorstands- oder Aufsichtsratsmitglied bei RC Snackbar eSG.

Mehr über die Schülergenossenschaft am Raiffeisen-Campus **HIER** ➔

Alles Weitere zur erwähnten Bertelsmann-Studie **HIER** ➔